

SEELSORGEEINHEIT

DER KATHOLISCHEN KIRCHENGEMEINDEN
FREIBERG + PLEIDELSHEIM / INGERSHEIM

Nr. 3

Juli - September 2023



Foto: Reiseuhu

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

die Ferien- und Urlaubszeit steht wieder vor der Tür. Für mich persönlich sind die Wochen der Sommerferien jedes Jahr der gefühlte Jahreswechsel. Der kalendarische Jahreswechsel steht für mich als Pfarrer immer im Schatten von Weihnachten und des weihnachtlichen Festkreises, der ja mit dem Zweiten Weihnachtstag bzw. dem Festtag des hl. Stephanus, des ersten Märtyrers der Christenheit, nicht zu Ende ist. Daher – salopp ausgedrückt – laufen Silvester und Neujahr bei mir „immer so mit“. Wie erwähnt, ist die Zeit der Sommerferien für mich die Zeit, wo ich spüre: Es geht wieder eine Saison zu Ende und eine neue beginnt. Möglicherweise geht es dem einen oder der anderen von Ihnen ähnlich.

So schaue ich auf die Zeit seit dem letztjährigen Sommer zurück und merke: Das Gefühl der Verunsicherung und des Unbehagens macht sich bei Viele breit, wenn sie in die Zukunft blicken. Ich nehme mich da selber nicht aus.

Das von der Bundesregierung geplante sog. „Heizungsgesetz“ ist derzeit in aller Munde. Was kommt da genau ab 2024? Wird es bezahlbar sein? Wie werden sich überhaupt die Lebenshaltungskosten entwickeln?

Der schreckliche Krieg in der Ukraine tobt nicht nur mit unverminderter Härte weiter, mit der Zerstörung des Kachowka-Staudamms Anfang Juni drohen die Kriegshandlungen noch weiter zu eskalieren.

Auch in der Kirche halten uns die Entwicklungen in Atem. Die Anzahl der Pfarrer und der anderen pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geht aufgrund vieler Pensionierungen derzeit in einem rasanten Tempo zurück. Wir haben in unserer Diözese inzwischen ganze Dekanate, in denen die große Mehrzahl der Seelsorgeeinheiten vakant sind. Und diese Entwicklung wird sich weiter beschleunigen. Welche Gestalt die Kirche in einigen Jahren haben wird, lässt sich jetzt gerade nicht sagen.

Und doch dürfen wir in Zuversicht leben und mit einem Grundvertrauen in die Zukunft schauen. Mich begleitet ein Wort von Jesus Christus, das uns im Matthäus-Evangelium überliefert ist: „Sorgt euch nicht um euer Leben! [...] Macht euch also keine Sorgen und fragt nicht: Was sollen wir essen? Was sollen wir trinken? Was sollen wir anziehen? [...] Sorgt euch also nicht um morgen; denn der morgige Tag wird für sich selber sorgen“ (Mt 6, 25.31.34). Naive Sorglosigkeit ist hier nicht gemeint. Selbstverständlich sollen wir verantwortlich unser Leben in die Hand nehmen. Ich verstehe die Worte Jesu im Sinn von: Lasst euch nicht von der Sorge um die ungewisse Zukunft beherrschen! Tut in eurem Leben das, was ihr könnt und was in eurer Macht steht! Aber das Unbehagen und die Angst sollen nicht euer Handeln bestimmen und sollen nicht der Grundton eures Lebens sein!

Nicht Blauäugigkeit, aber doch auch daran denken: Gott hat mit unserem Leben schon auch etwas zu tun. Darauf dürfen wir vertrauen.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen eine schöne Sommerzeit! Allen, die Urlaub machen wünsche ich gute Erholung und schöne Erlebnisse. Ich wünsche Ihnen allen, dass die Urlaubs- und Ferienzeit eine gute Zeit wird. Das Foto auf der Titelseite erscheint mir dafür passend.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr
Pfarrer Jens-Uwe Schwab

Krankenkommunion

Gemeindemitgliedern, die nicht in die Kirche kommen können, aber die heilige Kommunion empfangen möchten, bringe ich gern das Sakrament der Eucharistie nach Hause. Bitte melden Sie sich bei mir!

Pfarrer Jens-Uwe Schwab

Mariä Aufnahme in den Himmel

Am 15. August feiert die Kirche – und das sind auch wir - das Fest der Aufnahme Marias in den Himmel, im Volksmund „Mariä Himmelfahrt“ genannt. Maria ist mit Leib und Seele in die himmlische Herrlichkeit aufgenommen. So heißt es in dem Glaubenssatz, den Papst Pius XII. 1950 verkündet hat. Es geht dabei ausdrücklich nicht um eine himmlische Sonderbehandlung von Maria. Es geht um unsere Erlösung, um unsere Zukunft, die uns an Maria vor Augen gestellt wird. Gott schenkt uns Leben über den Tod hinaus. Wir schauen auf Maria und erkennen dabei, was Gott uns allen verspricht.

Was ist mit „leiblicher Aufnahme in den Himmel“ gemeint? „Leib“ meint in der Sprache der Bibel nicht nur den Körper, den „Body“, wie es neudeutsch heißt. „Leib“ steht für das, was uns erkennbar, unterscheidbar macht. Leib steht für unser äußeres, optisches Erscheinungsbild. Am Leib wird auch unser Leben sichtbar. Wer sich etwa bei einem Unfall eine bleibende Verletzung zugezogen hat, die sichtbar ist, weiß: Wir tragen auch unsere Lebensgeschichte „leibhaftig“ mit uns. Wenn wir von leiblicher Aufnahme in den Himmel sprechen, dann kommt zum Ausdruck: Nach dem leiblichen Tod ruft Gott uns zum Leben bei sich, „im Himmel“, wie wir sagen. Und dort

„im Himmel“ werden wir weiterhin erkennbar sein, als die, die wir sind. Unser Leben hier auf der Erde wird nach dem Tod nicht bedeutungslos sein. „Leibliche Aufnahme“ heißt: Mit unserer Lebensgeschichte, mit allem, was uns ausmacht, dürfen wir bei Gott sein. Er wird unsere Leben verwandeln, nicht beiseite wischen. Die Jünger Jesu haben den Auferstandenen an seinen Wundmalen erkannt. Die Kreuzigung bleibt für Jesus auch nach seiner Auferstehung Teil seines Lebens. Die Kreuzigung wird nicht im Nachhinein ungeschehen gemacht. Sie wird verwandelt und kann im Licht des Lebens, das von Gott kommt, leuchten. Wir dürfen zu Gott kommen mit allem, was zu uns gehört, was uns erkennbar macht. Das feiern wir auch am Fest der Aufnahme Marias in den Himmel. Es ist ein zutiefst österliches Fest.

Es ist eine schöne Tradition, an Mariä Himmelfahrt Blumen und Kräuter zu segnen. Das geht auf folgende Legende zurück: Die Jünger Jesu, kamen nach dem Tod Marias zu ihrem Grab, um ihren Leichnam zu salben, wie es nach jüdischem Brauch üblich war. Als sie das Grab öffneten (damals handelte es sich um Grabkammern in Felsen, nicht um Erdgräber, wie wir es heute kennen), fanden sie den Leichnam Marias nicht, stattdessen waren dort blühende und duftende Blumen und Heilkräuter.

Diese Legende möchte sagen: Jesus, den Maria geboren hat, möchte die Welt und die Verletzungen, die der Stachel des Todes reißt, heilen.

Wir feiern die Festmesse zu Maria Aufnahme in den Himmel für unsere Seelsorgeeinheit

am Dienstag, 15. August 2023 um 18.00 Uhr in Freiberg.

Alle Mitfeiernden sind eingeladen, Blumen- und Kräutersträuße mitzubringen, die am Ende des Gottesdienstes gesegnet werden.

Pfarrer Jens-Uwe Schwab

Der nächste Gemeindebrief erscheint am **30.9.2023**, gedruckt auf Umweltschutzpapier. **Redaktionsschluss: Samstag, 16.9.2023.** Bitte schicken Sie Ihre Beiträge und Termine per Mail an: gemeindebrief.fpi@gmx.de



UKRAINE-HILFE

Spenden werden weiterhin dringend benötigt!

Die ukrainische griechisch-katholische Kirchengemeinde Stuttgart sammelt **Sachspenden** und **Medikamente**, die regelmäßig mit einem vom Stadtdekanat Stuttgart zur Verfügung gestellten

Transporter zur ukrainischen Grenze gefahren werden.

Unsere Kirchengemeinde St. Maria Königin des Friedens, unterstützt diese Lieferungen in die Ukraine. In den ersten Wochen konnten jede Woche die Spenden abgeholt werden. Leider sind in der letzten Zeit nur sehr wenig Spenden eingegangen. In der Sammelstelle im Gemeindehaus St. Ulrich in Stuttgart-Fasanenhof sind die Lager zurzeit ziemlich leer.

Deshalb möchten wir die dringende Bitte an Sie richten, die Notleidenden in der Ukraine weiterhin zu unterstützen.

Es können aber nur nachfolgend aufgeführte Gegenstände tagsüber (zwischen 9.00 Uhr und 17.00 Uhr) im Foyer der Kirche St. Maria, Marienstraße abgelegt werden:

Outdoor-Equipment (Rucksäcke, Sitzmatten, Knieschoner, Powerbanks, Taschenlampenbatterien, Wasserdesinfektionstabletten)

Lebensmittel: (Nüsse, Energieriegel, Konserven, Fertigsuppen, Nudeln, Instantnudeln, löslicher Kaffee, Tee),

Hygieneartikel: (Feuchttücher, Cremes in Tuben, Duschgel, Shampoo, Seife, Rasierutensilien, Waschpulver, Binden, Tampons, Zahnbürsten, Zahnpasta etc.).

**Baby- und Kindernahrung und Hygieneartikel für Babys
Medikamente und Verbandsmaterialien**

Diese Sachspenden werden regelmäßig abgeholt. Eine ausführlichere Liste finden Sie im Foyer der Kirche St. Maria und auf der Homepage <https://kath-kirchengemeinden-freiberg-pleidelsheim-ingersheim.drs.de/>

Bitte legen Sie nur etwas aus der Liste ab, **auf keinen Fall Kleidung und ähnliches.**

Sie können auch **Geld** spenden. Die Bankverbindung lautet:

Kath. Stadtdekanat/Ukrainische Gemeinde

IBAN: DE63 6005 0101 0004 6461 92 BIC: SOLDAEST600

Verwendungszweck: „Spende Ukraine“

Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenbescheinigung. Bitte schreiben Sie dazu unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse eine Mail an Frau Breitbach vom Dekanat Stuttgart: ulrike.breitbach@vzs.drs.de.

Rita Diez

Ökumenisches Friedensgebet 2022



Der Krieg in der Ukraine bringt so viel Leid und Not über die Menschen. Außer der materiellen Unterstützung durch die Ukraine-Hilfe können wir Christen die Menschen in der Ukraine, aber auch in anderen Teilen der Welt, durch unser Gebet unterstützen.

**Jeden Mittwoch um 18.00 Uhr
in der katholischen Kirche St. Maria Königin des Friedens
Freiberg am Neckar, Marienstraße**



Evangelische Kirchengemeinde Freiberg
Katholische Kirchengemeinde Freiberg
Neuapostolische Kirche Freiberg

Leib und Seele im Einklang. Die Mittagstafel startete neu.

Wie so viele Veranstaltungen, wurde auch die Mittagstafel von der Corona-Pandemie ausgebremst. Ein Wiederbeginn erfolgte Ende 2022. Die nächste Mittagstafel fand dann am 23. März 2023 mit einem neuen Konzept statt.

Die Mittagstafel, getragen von der katholischen und der evangelischen Kirchengemeinde Freiberg ist eine gelebte ökumenische Veranstaltung für die Freiburger Einwohnerschaft und darüber hinaus. „Mittagstafel für Leib und Seele“ beschreibt zutreffend den Ansatz und die Idee, bei einem gemeinsamen Essen mit anderen ins Gespräch und in den Austausch zu kommen und so eine Bereicherung für sich selbst zu erfahren und für andere zu sein.

Um die Mittagstafel auch zukünftig erfolgreich bewerkstelligen zu können, musste in der Organisation in manchen Punkten neu gedacht und neugestaltet werden. Eine wesentliche Erkenntnis war, dass ein dauerhaftes Angebot der Mittagstafel nur dann möglich ist, wenn das Essen selbst vor- und zubereitet wird. Die Bereitschaft zur Mitarbeit durch engagierte Helferinnen und Helfer war letztlich die Basis, die Mittagstafel mit diesem neuen Konzept zu starten.

Am 23. März 2023 war es dann soweit. Im Amandusgemeindehaus war alles vorbereitet. Fleischkäse mit Kartoffelsalat, Soße und grüner Salat standen auf der Speisekarte. Für die Vegetarier gab es als Alternative gekochte Eier zum Salat. Pfarrerin Back begrüßte die Gäste mit einer Geschichte und einem Tischgebet und wünschte allen einen guten Appetit. Im Schwäbischen heißt es, „net g’scholda isch g’lobt gnuag“, aber so war es nicht. Das Essen hat allen geschmeckt und wurde ausdrücklich gelobt.



Fotos: Trompeter



Auch von den ukrainischen Gästen, die wahrscheinlich zum ersten Mal schwäbischen Kartoffelsalat auf ihrem Teller hatten. Kaffee und Kuchen rundeten den Mittagstisch ab und viele Gäste verbrachten so zwei angenehme Stunden in guter Gesellschaft. Das Fahrdienstangebot wurde von einem Ehepaar in Anspruch genommen. Es hat sich sehr darüber gefreut, mal wieder "rauszukommen" und Gemeinschaft zu erleben.

„Leib und Seele waren im Einklang“.

An dieser Stelle geht ein herzliches Dankeschön an Edeka-Schönland und an die Bäckerei Schnauer für die Salat- und Brotspenden sowie an Obstbau Kraut und an die Metzgerei Holzwarth aus Pleidelsheim für die entgegenkommenden Preise beim Einkauf zu dieser Mittagstafel. Dank gilt es auch zu sagen für die Kuchenspenden.

Die Mittagstafel ist ein Angebot an alle Menschen, ob jung oder alt, alleinstehend oder als Familie, jede und jeder ist eingeladen. Sie funktioniert auf Spendenbasis. Essen, Getränke, Kaffee und Kuchen werden umsonst abgegeben. Es ist kein Preis kalkuliert und festgesetzt. Jeder gibt, was er kann in einen Spendentopf.

Für das Team der Mittagstafel war der 23. März 2023 ein gelungener Neuanfang. Der Zuspruch einerseits und die erlebte Gemeinschaft in der Vorbereitung und Durchführung andererseits sind Motivation und Ansporn, die Mittagstafel wieder 4 Mal im Jahr auszurufen.

„Mittagstafel für Leib und Seele“ ist gleichzeitig auch „Mittagstafel mit Leib und Seele“.

Erich Böhlinger für das Mittagstafelteam

Fronleichnam 2023

Zur Feier von Fronleichnam sind wir dieses Jahr in Pleidelsheim auf der Wiese neben unserer Kirche St. Petrus und Paulus zusammengekommen. Dort wurden alle in Form eines sehr schönen Blument Teppichs, den Mitglieder der Pleidelsheimer KAB-Familie in mühevoller Liebe zum Detail gelegt haben, herzlich willkommen geheißen. Nicht zuletzt die Schar der Ministrantinnen und Ministranten



aus unseren beiden Kirchengemeinden Freiberg und Pleidelsheim/ Ingersheim hat deutlich gemacht: Wir sind als Seelsorgeeinheit gemeinsam versammelt. Mit einer festlichen Eucharistiefeier, musikalisch mitgestaltet vom Blasorchester Ingersheim, Frau Wittmer als Kantorin und Herrn Beyer am E-Piano, haben wir den Feiertag begonnen.



Fotos: Schwab

Um heutige Glaubensunterschiede in unserer Gesellschaft und die schwierige Frage, wie wir dennoch gut miteinander leben können, ging es in der Predigt: "Früher war Fronleichnam ein Aufreger zwischen Katholiken und evangelischen Christen. Diese Zeiten sind - Gott sei Dank - vorbei. Und Erzählungen, wie sich katholische und evangelische Kinder früher auf dem Weg zur Schule mancherorts mit Dreckbollen beworfen haben, werden uns heute wohl erheitern. Nichts desto trotz: Heute haben wir andere Glau-

bensunterschiede. Heute ist unsere Gesellschaft gespalten etwa in Vegener und Vegetarier einerseits und denen, die unbedingt Fleisch auf dem Teller haben wollen, andererseits; zwischen denen, die ein Gendersternchen setzen, und denen, die das verabscheuen. Wie können wir trotzdem gut und respektvoll miteinander leben?", so Pfarrer Schwab.

Ein Zeichen des guten ökumenischen Miteinanders setzten wir mit der anschließenden Prozession: Sie führte uns, wiederum begleitet vom Blasorchester Ingersheim, zur evangelischen Mauritiuskirche, wo vor dem eigens für uns geöffneten Hauptportal ein weiterer sehr schöner Blument Teppich gelegt war. Frau Hickl gestaltete dort die Station mit einer Andacht, in der sie Kinder und Jugendliche in den Mittelpunkt stellte.



Wieder angekommen auf der Wiese neben unserem Gemeindehaus sind die allermeisten, die da waren, der Einladung gefolgt, bei Weißwürsten und Weißbier (sowie vegetarischen bzw. nicht-alkoholischen Alternativen) beieinander zu bleiben. Auch Leute aus der Nachbarschaft haben sich von den Klängen der Blasmusik anlocken lassen und sich zu einem Weißwurstfrühstück vorbeigekommen.

Fotos: Schwab

Ich danke allen ganz herzlich, die zum Gelingen der Fronleichnamtsfeier beigetragen haben. Ich danke für die Gestaltung der Blumenteppeiche und den gesamten Blumenschmuck; danke allen, die die Tische und Bänke aufgestellt (und anschließend auch wieder abgebaut) haben; herzlichen Dank allen, die an Gottesdienst und die Station vor der Mauritiuskirche (mit-) gestaltet haben; und mein aufrichtiger Dank gilt all den helfenden Händen, die es möglich gemacht haben, dass die Würste und Getränke so gut zubereitet und reibungslos serviert wurden. Es möge sich jetzt bitte jeder und jede angesprochen fühlen, der oder die in irgendeiner Weise dazu beigetragen hat, dass wir eine so wunderschöne und rundum gelungene Fronleichnamtsfeier hatten.

Pfarrer Jens-Uwe Schwab

Blutritt in Weingarten

Am Tag nach Christi Himmelfahrt steige ich regelmäßig aufs Pferd, um als Reiter am Blutritt in Weingarten teilzunehmen, der größten Reiterprozession Europas. Der Blutritt in Weingarten wird im 1529 erstmals schriftlich erwähnt und schon damals als Brauch "von alt her" bezeichnet. In der Basilika der ehemaligen Benediktinerabtei Weingarten wird seit 950 eine Reliquie aufbewahrt, die ein paar Tropfen des Blutes Christi enthalten soll. Diese Reliquie wird jedes Jahr am "Blutfreitag", wie der Tag nach Christi Himmelfahrt in Weingarten genannt wird, vom sog. "Blutreiter", der die Prozession anführt, durch die Stadt und das Umland getragen und der Blutreiter gibt damit allen den Segen. Der Blutritt gehört bis heute ganz maßgeblich zur Identität von Oberschwaben; er hat fast schon volksfestartigen Charakter mit zehntausenden Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die entlang der Prozessionsstrecke stehen. Dieses Jahr nahmen etwa 1800 Reiterinnen und Reiter teil. Es ist üblich, dass zum Blutritt jedes Jahr ein kirchlicher und ein "weltlicher" Ehrengast mit dabei ist: Dieses Jahr waren es der Fuldaer Bischof Michael Gerber und der Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft, Cem Özdemir.

Viele Kirchengemeinden aus Oberschwaben und dem Allgäu haben seit langer Zeit eine Blutreitergruppe, zu der nach Möglichkeit immer auch ein Priester oder ein Diakon gehört, der dann unterwegs beispielsweise den Rosenkranz vorbetet.



Foto: Schwab

Vor ein paar Jahren wurde ich von der Blutreitergruppe der kath. Kirchengemeinde St. Laurentius in Fronreute-Blitzenreute im Landkreis Ravensburg angefragt, so dass ich seither bei der Blitzenreuter Blutreitergruppe mitreite.

Pfarrer Jens-Uwe Schwab

Osternachtfeier der rumänisch-orthodoxen Kirchengemeinde in Stuttgart

Eine Woche nach uns, am 16. April, feierten dieses Jahr unsere Mitchristen



in den orthodoxen Kirchen das Osterfest.

Aus ökumenischer Verbundenheit habe ich an der Osternachtfeier der rumänisch-orthodoxen Kirchengemeinde in Stuttgart teilgenommen, zu deren Gemeindegebiet auch Freiberg, Pleidelsheim und Ingersheim gehören. Die Liturgie begann jedes Jahr um 23.00 Uhr und dauerte vier Stunden. Über die herzliche Begrüßung des Pfarrers Dr. Mihaita Bratu und vieler Gemeindemitglieder habe ich mich sehr gefreut. Tatsächlich wurde ich nach der Osternachtfeier beim nächtlichen Osterempfang, bei dem ich nur sehr kurz geblieben bin, angesprochen: "Sind Sie nicht der katholische Pfarrer von Freiberg? Wir ken-

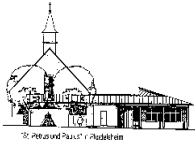
nen Sie. Wir wohnen dort."

Pfarrer Jens-Uwe Schwab

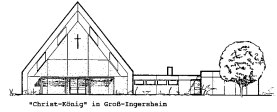
Gründonnerstag mit den Ministranten der Seelsorgeeinheit

Wie im letzten Jahr haben auch dieses Jahr die Ministranten unserer Seelsorgeeinheit nach dem gemeinsamen Gottesdienst den Gründonnerstag zusammen gefeiert. Dieses Jahr war die Aktion, genau wie der Gottesdienst selbst, in Pleidelsheim. Nach einem unglaublich schönen und gelungenen Gottesdienst haben wir gemeinsam mit dem Pfarrer im Gemeindehaus Fladenbrote mit unterschiedliche Belägen gegessen und uns über alle möglichen Themen ausgetauscht. Anschließend haben wir dann mit dem Jugendkreuzweg „Beziehungsweise“ begonnen. Mit schönen Texten, Bibelstellen, Gebeten, Liedern, Impulsfragen usw. haben wir uns hier mit dem Thema Beziehungen zwischen Menschen beschäftigt. Den Abend haben wir vor der Kirche beschlossen, bevor es dann mit vollem Bauch und vielen neuen, schönen Eindrücken ins Bett ging. Es war ein wunderschöner Abend mit vielen großartigen Leuten und einer Menge Spaß.

Emma Breckle



Kirchengemeinden Pleidelsheim/Ingersheim



Veranstaltungstermine der Kirchengemeinde Pleidelsheim/Ingersheim von Juli bis September 2023



Time out:

Ökumenische Erwachsenengruppe der Katholischen Kirche Pleidelsheim, Singels und Paare, herzlich willkommen! Alter: ab 18 Jahre
Offener Treff **jeden Montag**, 19:30 Uhr, im Gemeindehaus UG (außer Ferien und Feiertagen)

Termine:

03.07.2023: Sinnesorgane	10.07.2023: Gute rezepte
17.07.2023: Ein schöner Tag in meinem Leben...	
24.07.2023: Grillen und Spiele	11.09.2023: Urlaubserlebnisse
18.09.2023: Mallorca	25.09.2023: Bilder

Bibel Teilen 2022

Ökumenische Gruppe. Wir lesen das Wort Gottes, besprechen den Text. Wer hat Mut und betet mit? Wir treffen uns immer von 19:30 – 20:30 im UG des Kath. Gemeindehauses in Pleidelsheim
am **1. Donnerstag im Monat**.

06.07.2023: Lobe den Herrn meine Seele, Psalm

14.09.2023: Gott ist größer als unser Herz. 1. Johannes



Saturdays:

Ökumenische Jugendgruppe, für Jungs und Mädels von 8 bis 14 Jahre. In der Regel jeden letzten Samstag im Monat im Wechsel im Kath. Gemeindehaus oder Evang. Gemeindehaus.

22.07.2023 19:00 – 20:30 Uhr

"Freunde" Grillen/Spiele im Evang. Gemeindehaus

14.09.2023 18:00 – 19:30 Uhr

Urlaubserlebnisse im Evang. Gemeindehaus

Gottesdienste der Seelsorgeeinheit Freiberg – Pleidelsheim/Ingersheim von Juli bis September 2023

Samstag	01.07.2023	
Freiberg	14:00	Taufe Eva-Sophie Deisling, Leonardo Rio Kemsley
Freiberg	15:30	Trauung Angela und Malte Junold mit Taufe Henni Luise Junold
Ingersheim	18:00	Eucharistiefeier
Sonntag	02.07.2023	13. Sonntag im Jahreskreis
Pleidelsheim	09:30	Eucharistiefeier
Freiberg	11:00	Eucharistiefeier mit Taufe Maike Bräuer, parallel Kindergottesdienst im Grünen
Dienstag	04.07.2023	
Freiberg	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Mittwoch	05.07.2023	
Pleidelsheim	08:30	Eucharistiefeier
Freitag	07.07.2023	
Pleidelsheim	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Samstag	08.07.2023	
Pleidelsheim	13:00	Trauung Matthias Jaiser und Stefanie Jaiser
Ingersheim	18:00	Wortgottesfeier mit Kommunionfeier, Frau Claudia Dritschler
Sonntag	09.07.2023	14. Sonntag im Jahreskreis
Pleidelsheim	09:30	Eucharistiefeier
Freiberg	11:00	Eucharistiefeier mit Taufe Tiago Medina Pastrana
Dienstag	11.07.2023	
Freiberg	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Mittwoch	12.07.2023	
Pleidelsheim	08:30	Eucharistiefeier
Donnerstag	13.07.2023	
Freiberg	14:30	Eucharistiefeier, anschl. Seniorenmittag im Mariensaal
Freitag	14.07.2023	
Pleidelsheim	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Samstag	15.07.2023	
Ingersheim	18:00	Eucharistiefeier

Sonntag	16.07.2023	15. Sonntag im Jahreskreis
Pleidelsheim	09:30	Eucharistiefeier
Freiberg	11:00	Eucharistiefeier
Dienstag	18.07.2023	
Freiberg	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Mittwoch	19.07.2023	
Pleidelsheim	08:30	Eucharistiefeier
Freitag	21.07.2023	
Pleidelsheim	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Samstag	22.07.2023	
Ingersheim	18:00	Wortgottesfeier mit Kommunionfeier, Herr Joachim Pierró
Sonntag	23.07.2023	16. Sonntag im Jahreskreis
Pleidelsheim	09:30	Eucharistiefeier
Freiberg	11:00	Eucharistiefeier mitgestaltet vom Gospelchor
Dienstag	25.07.2023	
Freiberg	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Mittwoch	26.07.2023	
Pleidelsheim	08:30	Eucharistiefeier
Freitag	28.07.2023	
Pleidelsheim	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Samstag	29.07.2023	
Ingersheim	18:00	Eucharistiefeier
Sonntag	30.07.2023	17. Sonntag im Jahreskreis
Pleidelsheim	09:30	Eucharistiefeier
Freiberg	11:00	Eucharistiefeier
Dienstag	01.08.2023	
Freiberg	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Mittwoch	02.08.2023	
Pleidelsheim	08:30	Eucharistiefeier
Freitag	04.08.2023	
Pleidelsheim	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Samstag	05.08.2023	
Ingersheim	18:00	Eucharistiefeier

Sonntag	06.08.2023	Verklärung des Herrn
Pleidelsheim	09:30	Eucharistiefeier
Freiberg	11:00	Eucharistiefeier
Dienstag	08.08.2023	
Freiberg	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Mittwoch	09.08.2023	
Pleidelsheim	08:30	Eucharistiefeier
Freitag	11.08.2023	
Pleidelsheim	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Samstag	12.08.2023	
Ingersheim	18:00	Eucharistiefeier
Sonntag	13.08.2023	19. Sonntag im Jahreskreis
Pleidelsheim	09:30	Eucharistiefeier
Freiberg	11:00	ökum. Gottesdienst Kasteneckschule
Dienstag	15.08.2023	Mariä Himmelfahrt
Freiberg	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier mit Kräuterweihe
Freitag	18.08.2023	
Pleidelsheim	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Samstag	19.08.2023	
Ingersheim	18:00	Eucharistiefeier
Sonntag	20.08.2023	20. Sonntag im Jahreskreis
Pleidelsheim	09:30	Eucharistiefeier
Freiberg	11:00	Eucharistiefeier
Freitag	25.08.2023	
Pleidelsheim	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Samstag	26.08.2023	
Ingersheim	18:00	Eucharistiefeier
Sonntag	27.08.2023	21. Sonntag im Jahreskreis
Pleidelsheim	09:30	Eucharistiefeier
Freiberg	11:00	Eucharistiefeier
Freitag	01.09.2023	
Pleidelsheim	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Samstag	02.09.2023	
Ingersheim	18:00	Eucharistiefeier

Sonntag	03.09.2023	22. Sonntag im Jahreskreis
Pleidelsheim	09:30	Eucharistiefeier
Freiberg	11:00	Eucharistiefeier
Freitag	08.09.2023	
Pleidelsheim	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Samstag	09.09.2023	
Freiberg	13:00	Trauung Patrick und Lucia Geisbauer geb. Maurer
Ingersheim	18:00	Eucharistiefeier
Sonntag	10.09.2023	23. Sonntag im Jahreskreis
Pleidelsheim	09:30	Eucharistiefeier
Freiberg	11:00	Eucharistiefeier
Dienstag	12.09.2023	
Freiberg	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Mittwoch	13.09.2023	
Pleidelsheim	08:30	Eucharistiefeier
Freitag	15.09.2023	
Pleidelsheim	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Samstag	16.09.2023	
Ingersheim	18:00	Eucharistiefeier
Sonntag	17.09.2023	24. Sonntag im Jahreskreis
Pleidelsheim	09:30	Eucharistiefeier
Freiberg	11:00	Wortgottesfeier mit Kommunionfeier, Fr. Maike Gennrich
Dienstag	19.09.2023	
Freiberg	17:30	Rosenkranz
	18:00	Eucharistiefeier
Mittwoch	20.09.2023	
Pleidelsheim	08:30	Eucharistiefeier
Donnerstag	21.09.2023	
Freiberg	14:30	Eucharistiefeier, anschl. Seniorenmittag im Mariensaal
Samstag	23.09.2023	
Ingersheim	18:00	Eucharistiefeier
Sonntag	24.09.2023	25. Sonntag im Jahreskreis
Pleidelsheim	09:30	Eucharistiefeier
Freiberg	11:00	Eucharistiefeier
Dienstag	26.09.2023	
Freiberg	17:30	Rosenkranz, 18:00
		Eucharistiefeier
Mittwoch	27.09.2023	
Pleidelsheim	08:30	Eucharistiefeier

Freitag	29.09.2023	Hl. Michael, Hl. Gabriel, Hl. Rafael, Erzengel
Pleidelsheim	17:30	Rosenkranz, 18:00 Eucharistiefeier
Samstag	30.09.2023	
Ingersheim	18:00	Eucharistiefeier

Dienstags 19:30 Uhr offener Meditationskreis in der Arche, Freiberg/N. (nicht in den Ferien)

Mittwochs 18:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in St. Maria, Freiberg/N.

Stuttgart Yard 2023



Bild: Simon Bartoldus

Am 13.05. war es endlich wieder so weit, wir Pleidelsheimer, Ingersheimer und Freiburger Ministrant*innen haben wieder an der Stuttgart Yard teilgenommen! Wir haben uns morgens zu siebzehnt auf den Weg gemacht, das Mister X Team in Stuttgart zu fangen. Von 10 Uhr bis 15.30 Uhr waren wir in drei Kleingruppen mit Bussen und Bahnen an den unterschiedlichsten Ecken Stuttgarts. Zu einer halbstündigen Pause haben wir uns dann mittags am Schlossplatz getroffen. Abgeschlossen wurde die Miniaktion der Diözese Rottenburg-Stuttgart dann in einem gemeinsamen Gottesdienst in der Domkirche St. Eberhard mit rund 320 Ministranten und Ministrantinnen aus allen Teilen der Diözese. Hier wurden wir am Ende sogar noch mit einem Preis für das am dritt-schnellsten genannte richtige Lösungswort für eine der Kleingruppen überrascht. Rundum hatten alle einen schönen Tag mit viel Action, vielen Lachern und einer Menge cooler Menschen. Um 17.30 Uhr war es dann für uns offiziell zu Ende und wir sind alle erfüllt und erschöpft vom Bahnhof in Freiberg nach Hause gegangen.

Emma Breckle

„Bischofswahl“, „Sedisvakanz“, „Synodaler Weg“

Informationen zur nächsten Bischofswahl in der Diözese

Gemäß Kirchenrecht (Canon 401 § 1 CIC) sind Diözesanbischöfe verpflichtet, mit Vollendung ihres fünfundsiebzigsten Lebensjahres, dem Papst ihren Amtsverzicht anzubieten. Im Dezember 2023 wird Bischof Fürst 75 Jahre alt. Damit wird auch er Papst Franziskus seinen Amtsverzicht anbieten. Dieser entscheidet nach Abwägung aller Umstände. Nimmt der Papst den Amtsverzicht an, beginnt mit dem im Dekret aufgeführten Datum die sogenannte Sedisvakanz.

Über den aktuellen Stand zur bevorstehenden Bischofswahl informierte Generalvikar Dr. Clemens Stoppel in der Sitzung des Diözesanrats am 17./18. März 2023. Das gesamte Verfahren besteht aus zwei Teilen: der Erstellung der Kandidatenliste und der Wahl des Bischofs.

Im Februar 2022 hatte der Synodale Weg den Handlungstext „Einbeziehung der Gläubigen in die Bestellung des Diözesanbischofs“ verabschiedet. Danach sollen künftig Laien an den Mitwirkungsrechten des Domkapitels teilhaben. Mit Blick auf die bevorstehende Bischofswahl hatte sich das Domkapitel der Diözese Rottenburg-Stuttgart mehrfach intensiv mit den Vorschlägen des Synodalen Weges befasst und geht davon aus, „dass die Mitglieder des Diözesanrats der Diözese Rottenburg-Stuttgart an der Erstellung der Liste verbindlich beteiligt werden, nachdem sich das Domkapitel und die Mitglieder des Diözesanrats in einem, auch geistlichen Tag eingehend mit dem Bischofsamt befasst haben, mit seinen Aufgaben, seiner Ausübung und seinen Herausforderungen generell, in dieser Zeit und in unserer Diözese,“ erklärte Generalvikar Stoppel die denkbare Vorgehensweise. Mit diesem Vorgang würde man keine kirchenrechtlichen Bestimmungen verletzen.

Für die Wahl im eigentlichen Sinne gilt das päpstliche Geheimnis und sie ist auf das Domkapitel als Wahlkollegium beschränkt. Dieses wählt in einer freien und geheimen Wahl. Die Wahl kann nach geltendem Kirchenrecht nur durch das Domkapitel regelkonform durchgeführt werden und lässt keinen weiteren Spielraum zu.

Diözesanratssprecher Dr. Johannes Warmbrunn: „Ich danke dem Domkapitel für die Bereitschaft, uns Laien an der anstehenden Bischofswahl zu beteiligen. Aber die Gültigkeit der Wahl darf auf keinen Fall durch rechtswidrige Alleingänge gefährdet werden. Eine ungültige Wahl führt dazu, dass das Wahlrecht verwirkt wird und damit könnte Rom den Bischofsstuhl besetzen.“

Und das ist eindeutig nicht im Interesse des Diözesanrats. Es muss oberstes Ziel sein, unser seit Jahrzehnten bewährtes Rottenburger Modell zu erhalten und nach Möglichkeit weiter auszugestalten“.

Um Nichtmitglieder des Domkapitels in die Bischofswahl im engeren Sinn einzubeziehen, müsste das päpstliche Geheimnis erweitert werden. In diesem Anliegen hatte das Domkapitel Anfang August 2022 einen Antrag an den apostolischen Stuhl gestellt. Eine Rückmeldung von Rom steht bisher noch aus.

Synodaler Weg

Bischof Dr. Gebhard Fürst betonte in seiner Ansprache im Diözesanrat, dass zentrale Anliegen des Synodalen Weges - Machtstrukturen einer Ortskirche im Blick auf mehr Partizipation, Transparenz, Synodalität, Subsidiarität usw. nachhaltig zu ändern – in der Diözese Rottenburg-Stuttgart durch das sogenannte Rottenburger Modell bereits seit über 52 Jahren erfolgreich praktiziert werden. Als Beispiele für die Umsetzung nannte er u.a. die seit 1971 eingeführte Laienpredigt, die Übernahme der Verantwortung für Pfarrgemeinden durch Laientheolog:innen seit 2002 oder die seit 2020 geltende Kirchengemeindeordnung für den Vorsitz des Kirchengemeinderats: ein investierter Vorsitzender (Pfarrer) und ein(e) Gewählte:r Vorsitzende:r. In der Diözesanleitung sind aktuell sechs Frauen Leiterinnen von Hauptabteilungen, rund 30 Prozent.

Zudem sprach er sich dafür aus, in Deutschland in den nächsten Jahren beispielhafte Formen für Gottesdienste mit Segenszeichen für gleichgeschlechtliche Paare zu entwickeln.

Er betonte aber, dass in der Umsetzung und Verwirklichung von Reformen und Erneuerungen in Deutschland keine von der Weltkirche abgespaltete Sonderkirche entstehen dürfe. Es sei auf das katholische Prinzip der Einheit in der Vielfalt, aber auch der Vielfalt in der Einheit, in der Katholischen Kirche in Deutschland ortskirchlich und in der Katholischen Kirche weltweit zu achten.

Dass der Weg noch sehr weit und bei der Umsetzung der Beschlüsse unverkennbar mehr Mut als bisher gefordert sei, wurde in den bewegenden Statements der am Synodalen Weg Beteiligten aus der Diözese Rottenburg-Stuttgart überdeutlich.

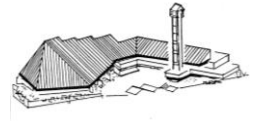
Quelle:

<https://raete.drs.de/aktuelles/ansicht/article/detail/News/synodaler-weg-sedisvakanz-bischofswahl.html>

Dieter Schmid



**St. Maria Königin des Friedens
Freiberg a. N.**



KGR Freiberg – Was gibt's Neues?



Der KGR trifft sich ungefähr einmal im Monat. Im Jahr 2023 waren die meisten Sitzungen zusammen mit dem KGR Pleidelsheim/ Ingersheim. Gerne möchten wir einen kurzen Überblick über die wichtigsten Themen geben:

Haushaltsplan 2023 und 2024:

Der Haushaltsplan wurde in der Sitzung vom März 2023 diskutiert und beschlossen. Die Kirchengemeinde Freiberg am Neckar hat eine Steuerzuweisung in Höhe von ca. 370.000,- €. Langfristig muss mit einem deutlichen Rückgang der Steuerzuweisung gerechnet werden. Ein sehr hoher Anteil fließt in den Betrieb und Erhalt der Kirchengebäude. Ein weiterer größerer Posten ist die Finanzierung der Jugendreferentenstelle gemeinsam mit Pleidelsheim/Ingersheim. Bei der Haushaltsplanung ist uns wichtig, dass ihr ehrenamtliche Engagement auch in Zukunft in vollem Maße finanziell unterstützt werden kann.

Jugendarbeit:

Die Kirchengemeinde hat aktuell ein tolles Jugendleiter- und Oberministrantenteam. Julia König hat hier in den letzten Jahren eine super Arbeit geleistet und ein tolles Team aufgebaut und befähigt. Demnach laufen aktuell die Angebote für Kinder/Jugendliche und Ministranten weiter, wenn auch in etwas eingeschränkter Form. Geplant sind für dieses Jahr noch ein Miniwochenende, diverse Kinderangebote und die Kinderkreativtage am Ende der Ferien. Die Stelle von Julia König ist als Mutterschutz- und evtl. Elternzeitvertretung ausgeschrieben.

Heizung:

Unsere Heizungsanlage muss in den nächsten Jahren erneuert werden. Aufgrund der aktuellen Situation eine schwierige Entscheidung. Inzwischen hat der KGR entschieden, dass die Gebäude an das Fernwärmenetz der Stadt angeschlossen werden. Die Arbeiten hierzu wurden bereits ausge-

führt. Langfristig liegt unser Fokus auf der energetischen Sanierung der Gebäude und auf einem nachhaltigen Heizungskonzept.

Die KGR-Sitzungen sind öffentlich, die Tagesordnung wird in den Freiburger Nachrichten abgedruckt und die Protokolle finden Sie auf der homepage unter der Rubrik Kirchengemeinderat.

Für den KGR-Freiberg, Birgit Schmidmeier

Herzliche Einladung zu unserem Kindergottesdienst im Grünen

am Sonntag, 02.07.2023

Treffpunkt: um 11:00 Uhr
vor dem Gemeindehaus „Arche“
der katholischen Kirche.

In unserem Sommer-Kindergottesdienst wollen wir die Schöpfung Gottes mit unseren Sinnen erfahren: Was gibt es alles zu sehen, hören, fühlen und riechen, wenn wir aufmerksam sind? Draußen können wir wahrnehmen, was unsere Welt so einzigartig macht



Gottesdienst anders (Vorschau)

Ab Herbst beginnen wir wieder mit „Gottesdienst anders“. Einmal im Monat sonntagsabends soll Raum und Zeit sein für eine andere Gestalt des Gottesdienstes: mal mit Bildern oder Filmausschnitten, mal mit intensiveren Bibel-Begegnungen, mal zu Fragen des Lebens – immer aber mit Gebet und Liedern und Stille ...

Jeweils einmal im Monat am Abend des zweiten Sonntags findet er statt. Zum ersten „Gottesdienst anders“ laden wir ein **am Sonntag, 8. Oktober 2023 um 18 Uhr in St. Maria in Freiberg.**

PR Joachim Pierro

Offener Meditationskreis in der Arche in Freiberg

Der Meditationskreis trifft sich **jeden Dienstag von 19.30 bis ca. 20.15 Uhr** (nicht in den Schulferien) in der Arche in Freiberg. Mit einem Lied und einem Text lassen wir uns hinführen zu einer Zeit der Stille. Im Sitzen in der Stille und im achtsamen Gehen wollen wir mit Körper, Seele und Geist ganz gegenwärtig sein: Innehalten, aushalten, verweilen, bei mir und bei Gott. Es ist ein offenes Angebot für alle Interessierten, die Meditation praktizieren, üben oder kennenlernen möchten, ohne regelmäßige Verpflichtung.

Wir freuen uns auf Sie!
Monika Siegel, Maike Gennrich, Doris Kruger.

Fairer Verkaufsstand im Mariensaal

Vom Schokoriegel über Kaffee bis hin zu Reis finden sich tolle Produkte aus fairem Handel auf unserem Verkaufstisch. Die Aktion ist gut angelaufen und wir freuen uns über regen Besuch. Schauen doch auch Sie mal vorbei. Sicher ist auch für Sie etwas Passendes dabei.



Öffnungszeiten des fairen Verkaufsstandes
Dienstag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Sonntag von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Besonders am Herzen liegen uns die **No-CAP**-Produkte. Mit diesen unterstützen wir faire Arbeit für geflüchtete Menschen in Italien. Die Produkte sind dazu noch Bio. Also doppelt gut. Sie eignen sich super als kleines Mitbringsel.

Isolde Winter



Vormittagsprogramm für Frauen:



Wir treffen uns **mittwochs** von **9.30-11.30** Uhr in der **Arche**.
Gäste sind herzlich willkommen.

Mittwoch, den 5.7.23, 9.30 Uhr
Sommercafé

Mittwoch, den 20.9.23, 9.30 Uhr

Wann moralische Forderungen in's Unrecht führen

- Und wie Jesus mit dem Gleichnis vom barmherzigen Samariter uns davor bewahrt.

Mit PR Joachim Pierro

Mittwoch, den 4.10.23, 9.30 Uhr

Aus meinem Leben

- Als Radiopfarrer, Pilgerseelsorger, Buschpfarreer

Mit Pfarrer Dr. Wolfgang Gramer

Seniorenprogramm - Treffpunkt „Frohes Alter“ Freiberg

Der nächste Nachmittag ist am **13. Juli 2023** – weiterer Termin: **14. September 2023**.

Am **13. Juli** wollen wir es mal richtig krachen lassen. Bei Kaffee und Kuchen möchten die Akkordeonspieler "Knöpflesdrucker" aus Murr die Senioren mit ihrer Musik faszinieren, Dieter Gscheidle schlägt den Takt dazu.

Am **31. September** kommt Frau Fassel und zeigt uns "tanzen im sitzen". Das wird sicher sehr interessant für die Senioren und sicher können alle mitmachen.

Im Oktober führt Iris Gscheidle einen Film von ihrer LKZ-Reise in die USA vor. Termin im Freiburger Blättle.

Wir beginnen mit dem Gottesdienst um 14.30 in der Kirche und anschließend Begegnung im Mariensaal nebenan.

Das Team Gscheidle, Hromir, Kohler, Swoboda freut sich auf neue Gäste. Sie sind herzlich willkommen.

Iris Gscheidle

Herzliche Einladung zu unserem Familiengottesdienst zum

Erntedankfest

am Sonntag, 8.10.2023
um 11:00 Uhr



Beim Erntedankfest freuen wir uns über die Natur und danken für die tollen Dinge, die Gott geschaffen hat. Im Gottesdienst spielt unsere Kirchen-Band und die Kirche ist besonders geschmückt.

Wir freuen uns auf Dein Kommen!!
Dein Kindergottesdienst-Team, Maike Gennrich

Familien- und Gemeindefreizeit

Unser diesjähriges **Familien- und Gemeindefreizeit** findet in **Heilbronn** statt. Wir sind in Jugendherberge direkt neben dem BUGA-Gelände in Familienzimmern mit Vollpension untergebracht – Ihr dürft also einfach mal abschalten und Euch auf gemeinsame Erlebnisse, Spirituelles, handgemachte Musik, Diskussionsrunden, sicherlich wieder was kreatives, Spiele, Aktivitäten draußen.... freuen!



Foto: [unplash.de](https://www.unplash.de)

Für einen Workshop zum Thema „Im Fluss sein... Veränderungen, die das Leben mit sich bringt“ begleitet uns Miriam Hensel.

Wir freuen uns über Familien, Paare, Singles.... die Lust auf ein gemeinsames Wochenende in gemischter Runde haben!

Fakten: Jugendherberge Heilbronn - eigene Anreise (gerne in Fahrgemeinschaften) – **Start: 13.10. ab 17:30 Uhr – Ende: 15.10.** nach dem Mittagessen – Vollpension – Familienzimmer /ggf. Mehrbettzimmer –

Anmeldeschluss: 09.07.2023

Kosten: Erwachsene € 120,00, Kinder (bis 12 J.) frei, ab 12 Jahre € 60,00

Anmeldung an maike05.gennrich@gmail.com oder das Pfarrbüro St. Maria (Flyer siehe Homepage)

Krabbelgruppe in der Arche

Jeden Mittwoch von 9:30 – 11:30 Uhr krabbelt es in der Arche. Gemeinsam mit unseren Kindern, im Alter von 6 – 12 Monaten, wird im Gemeindehaus der katholischen Kirche St. Maria in der Marienstraße viel erlebt. Es wird gesungen, gebastelt, gewerkelt, gelacht und gespielt. Wir freuen uns über neue Weltentdecker die zusammen mit Mama oder Papa neue Kontakte knüpfen und sich austauschen wollen.

Bei Interesse bitte bei Frau Kirchhoff im Pfarrbüro, zu den bekannten Sprechzeiten oder per Mail, melden sie leitet die Informationen weiter. Bis bald!

Kinder-Kreativ-Tage

Verzweifle nicht, wenn du kein Profi bist. Ein Amateur hat die Arche gebaut, Profis die Titanic.

Doch wie war das damals überhaupt mit der Arche? Hatte wirklich jedes Tier einen Platz auf ihr? Alles rund zu diesem Thema erforschen, erleben und spielen wir gemeinsam nach. Taucht mit uns ein in die spannende Welt der Bibel!

Herzliche Einladung an alle **Kinder zwischen 7 und 12** Jahren zu den Kinder-Kreativ-Tagen vom **28.08.- 01.09.2023**, jeweils von 9 bis 16 Uhr rund um die Kirche St. Maria in Freiberg (Marienstr. 4). Der Teilnahmebeitrag für diese fünf Tage beträgt 40 – 80 €. Wir möchten allen Kindern ermöglichen, an den Kinder-Kreativ-Tagen teilzunehmen: Gebt, was ihr könnt und wollt. Das Anmeldeformular findet ihr auf unserer Homepage.

Anmeldeschluss ist der 28. Juli. Bei Fragen bitte E-Mail an:

Team.Kinderangebote@gmail.com

Karina Macicas

Angebote für Kinder (7-12 Jahre)



#1 BUNTE BLUMENTÖPFE

Am **03. Juni** bemalen wir Blumentöpfe und bepflanzen diese anschließend mit Blumen. Hierfür treffen wir uns von **14.00 Uhr bis 16.30 Uhr** auf dem Kirchplatz in Freiberg (Marienstr. 4).

Anmeldezeitraum: 13.05. bis 27.05.



#2 WASSERSPASS

Hast du Lust auf eine Abkühlung und ganz viel Spaß? Dann sei am **08. Juli** von **14.00 Uhr bis 16.30 Uhr** bei unseren Wasserspielen in Pleidelsheim (Stuifenstr. 15) dabei!

Anmeldezeitraum: 17.06. bis 01.07.



#3 MOVIE NIGHT

Mit Pizza, Snacks und Getränken machen wir uns am **16. September** von **17.00 Uhr bis 21.00 Uhr** einen gemütlichen Filmabend im Gemeindehaus Pleidelsheim (Stuifenstr. 15). Ein Kissen oder eine Kuschelecke zum bequemen Sitzen können gerne mitgebracht werden. Bitte Unverträglichkeiten bei der Anmeldung mitangeben.

Anmeldezeitraum: 26.08. bis 09.09.




#4 GRUSELABEND

Am **28. Oktober** treffen wir uns von **18.30 bis 21.00 Uhr** in Freiberg (Marienstr. 9) zu einem Gruselabend mit schaurigen Snacks, Spielen und einer Nachtwanderung. Ziehe gerne ein gruseliges Kostüm an!

Anmeldezeitraum: 07.10. bis 21.10.

Die Angebote werden von Jugendlichen und jungen Erwachsenen vorbereitet und geleitet. Anmeldung mit Namen, Geburtsdatum, Adresse und einer Notfallnummer im jeweiligen Anmeldezeitraum per Mail (Team.Kinderangebote@gmail.com). Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Aktuelle Infos und Berichte gibt es auf Instagram.

 jugendreferentin_se_freibergan

Angebote für Jugendliche (ab 12 Jahren)



#1 OFFENER TREFF



Mit Freunden treffen, Tischkickern, Billard spielen oder einfach nur Musik hören und chillen. Der Jugendraum in der Arche (Marienstr. 9 in Freiberg) ist von **18 bis 22 Uhr** für euch offen.

>> 26.05., 23.06., 21.07., 29.09., 27.10., 24.11.

#2 MINIGOLF MAL ANDERS



Klassisches Minigolf war gestern. Am **02. Juni** probieren wir eine etwas andere Minigolf-Variante aus. Wir treffen uns von **15.00 Uhr bis 17.30 Uhr** zum Fußballgolf im Campo Großbottwar (In den Frauengärten 12, 71723 Großbottwar). Kosten: 3€ Es besteht die Möglichkeit sich ein Getränk vor Ort zu kaufen. Bitte den Schülersausweis und den Teilnehmerbeitrag passend mitbringen.
Anmeldezeitraum: 16.05. bis 26.05.

#3 MOVIE NIGHT SLEEPOVER



Mit Pizza, Snacks und Getränken machen wir uns am **16. September um 21.30 Uhr** einen gemütlichen Filmabend mit Übernachtung im Gemeindehaus Pleidelsheim (Stuifenstr. 15). Das Angebot endet nach einem stärkenden Frühstück um **ca. 10.30 Uhr**.

Für die Übernachtung bitte Schlafsack, Hygieneartikel und was du sonst noch für die Nacht brauchst, mitbringen. Bitte Unverträglichkeiten bei der Anmeldung mitangeben.

Anmeldezeitraum: 19.08. bis 02.09.


#4 THE TASTE OF AMERICA



Am **18. November** entdecken wir die Kullinarik von Amerika und kochen uns von **17.30 Uhr bis 21.30 Uhr** ein 3-Gänge-Menü im Gemeindehaus Pleidelsheim (Stuifenstr. 15). Bitte Unverträglichkeiten bei der Anmeldung mitangeben.
Anmeldezeitraum: 28.10. bis 11.11.

Die Angebote werden von Jugendlichen und jungen Erwachsenen vorbereitet und geleitet. Anmeldung mit Namen, Geburtsdatum, Adresse und einer Notfallnummer im jeweiligen Anmeldezeitraum per Mail (Team.Kinderangebote@gmail.com). Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Aktuelle Infos und Berichte gibt es auf Instagram.

 jugendreferentin_se_freibergan

Pfarrbüros

Freiberg am Neckar

Marienstr. 7 71691 Freiberg

Pfarrer Jens-Uwe Schwab

fon 0 71 41 / 99 23 360

Mail: stmaria.freiberg@drs.de

Sekretariat: Michaela Kirchhoff

fon 0 71 41 / 99 23 360

Mail: stmaria.freiberg@drs.de

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr,

Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr

Montag und Mittwoch geschlossen

Hauptamtliche Kirchenpflege: Elizabeth Wirth

fon 0151 / 15 62 14 51 (Montag - Donnerstag von 07:30 - 13:00 Uhr)

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Mail: stmaria.freiberg@nbk.drs.de

stpetrusupaulus.pleidelsheim@nbk.drs.de

Pleidelsheim/Ingersheim

Stuifenstraße 17 74385 Pleidelsheim

Sekretariat: Sabine Bevilacqua

fon 0 71 44 / 2 37 73

fax 0 71 44 / 89 33 38

Mail: StPetrusundPaulus.Pleidelsheim@drs.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch: 9:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr

Freitag: 10:00 - 12:00 Uhr

Montag und Donnerstagsvormittag geschlossen

Media-Kanäle der Seelsorgeeinheit:

Facebook: Seelsorgeeinheit Freiberg / Pleidelsheim-Ingersheim

Instagram: katholischimdreieckfnpling

YouTube: Katholisch im Dreieck

Wir sind da!

Pastoralreferent Joachim Pierro

Tel.: 07144 / 209328 (i.d.R. ab mittwochs)

Mail: joachim.pierro@drs.de

Pastoralreferentin Michaela Schipke

Tel.: 07144 / 23773

Mail: michaela.schipke@drs.de

Jugendreferentin Julia König

z.Zt. nicht im Dienst

Facebook: Jugendreferentin SE Freiberg AN

Instagram: jugendreferentin_se_freibergan

Impressum

Herausgeber: Katholische Seelsorgeeinheit Freiberg – Pleidelsheim/Ingersheim

Internet: <https://kath-kirchengemeinden-freiberg-pleidelsheim-ingersheim.drs.de/aktuell.html>

V.i.S.d.P: **Pfarrer Jens-Uwe Schwab**, Marienstr. 7, 71691 Freiberg/N

FON 07141/992336-0, FAX 07141/992336-4, e-mail: stmaria.freiberg@drs.de

Redaktion: Gemeindebrief-Team der SE, Satz + Druckvorbereitung: Dieter Schmid

Sakramente



Taufen:

Im Monat März

- Amalia Stella Das (Freiberg)

Im Monat April

- Zoe Müller (Pleidelsheim)

Im Monat Mai

- Ilaria Eger (Freiberg)
- Levi Schirner
- Maliyah Cheyenne Sieger
- Matteo Rudolf



Kirchliche Trauung:

Im Monat April

- Vincenzo Scigliuzzio und Cindy Scigliuzzio geb. Gallus

In Gottes Ewigkeit wurde berufen:



Im Monat März

- Theresia Woller (Freiberg)
- Orlando Santarelli (Freiberg)
- Alfred Zimmermann (Freiberg)
- Marie Hess (Freiberg)

Im Monat April

- Wilhelmine Schubert (Freiberg)
- Laura Morello (Ingersheim)
- Gisela Prinz (Pleidelsheim)
- Peter Metzloff (Pleidelsheim)
- Marianne Bopp

Im Monat Mai

- Christa Schultka (Freiberg)

Gott schenke ihnen den ewigen Frieden